

NACH DEM VIRUS? LONG-COVID UND POST-VAC IN DER ARBEITSWELT

WAS IST UND WAS SOLL SEIN?

Aktuelle Rechtsprechung, Angebote und
notwendige Anpassungen

21. MAI 2025 | 18:00 – 20:00 UHR

Anmeldung unter:



EW-Gebäude
Raum 111 (15/111)
Seminarstraße 20
Universität Osnabrück

Für die Anmeldung zur digitalen Teilnahme bitte eine E-Mail an: kooperationsstelle@uos.de



Mehr als drei Jahre hat die COVID-19-Pandemie das Leben in Deutschland bestimmt. Die Langzeitfolgen sind vielfältig: Bis zu zehn Prozent aller COVID-19-Infizierten entwickeln Symptome einer Long-COVID-Erkrankung. Betroffene müssen dabei nicht nur mit den Symptomen umgehen. Eine schlecht vorbereitete Arbeitswelt erschwert die Aufrechterhaltung eines selbstbestimmten Lebens. Häufig ziehen sich Betroffene dann still aus dem Berufsleben zurück.

Im Arbeitsweltforum informieren daher Expertinnen über die aktuelle Rechtslage im Arbeits- und Sozialrecht und den sich daraus ergebenden Möglichkeiten für die finanzielle Absicherung, gesundheitliche Versorgung und Wiedereingliederung am Arbeitsplatz. Gemeinsam diskutieren wir Leerstellen und notwendige Anpassungen.

Mit:

Wiebke Böhne, AOK Niedersachsen

Susanne Bost, DGB Rechtsschutz

Sonja Tschirch, Post Vac Selbsthilfegruppe Osnabrück

21. MAI 2025 | 18:00 – 20:00 UHR | ANKOMMEN: 17:45 UHR

Universität Osnabrück | EW-Gebäude | Raum 111 | Seminarstraße 20

Die Teilnahme ist kostenlos

Um Anmeldung wird gebeten unter:



**Für die Anmeldung zur digitalen Teilnahme bitte eine E-Mail an:
kooperationsstelle@uos.de**